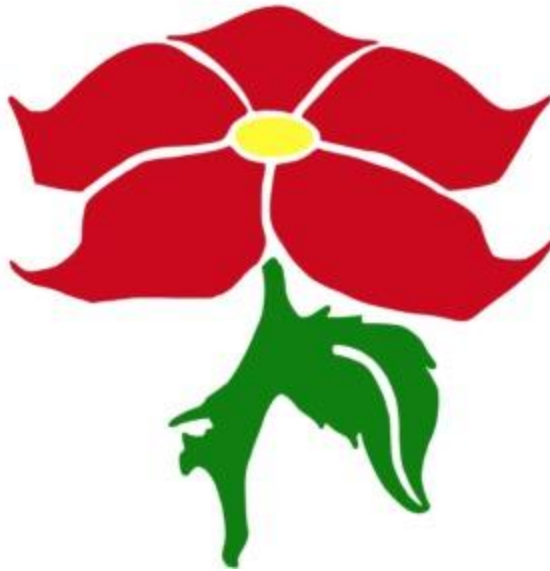




Wir verurteilen Israels Aggression gegen Iran

Israels Militäraktion ist der Auftakt zu einem Krieg in der gesamten Region!

Leider hat die israelische Regierung mit ihrer kriegesischen Führung nach den Drohungen der letzten Tage einen einseitigen Militärschlag gegen unser Land geführt. Ziel dieser Angriffe waren Wohngebiete in Teheran sowie Militär- und Nuklearanlagen. Während die Verhandlungen zwischen Iran und den Vereinigten Staaten in eine entscheidende technische Phase eingetreten waren und Anzeichen auf eine Einigung hindeuteten, stellt Israels Aktion faktisch einen politischen Putsch gegen die diplomatischen Bemühungen seines engsten Verbündeten USA dar. Netanjahu und das israelische Regime, das aufgrund seiner Verbrechen im Gazastreifen zunehmend isoliert und selbst von seinen engsten Verbündeten kritisiert wird, brauchen einen weiteren umfassenden Krieg, um zu überleben. Ihr Ziel ist nicht nur Iran. Indem Netanjahu keinen Unterschied mehr zwischen Iran und anderen Ländern der Region macht, wird er nun den Krieg im gesamten Nahen Osten entfachen.

Wir bringen unsere tiefe Abscheu zum Ausdruck und verurteilen diese unprovokierte israelische Militäraktion aufs Schärfste. Diese Angriffe stellen einen klaren Verstoß gegen das Völkerrecht und die Charta der Vereinten Nationen dar. Wir fordern den Sicherheitsrat und alle Staaten der Welt auf, alle verfügbaren Mittel einzusetzen, um diesen Anschlag auf die territoriale Integrität Irans so schnell wie möglich zu vereiteln. Ein unentschlossenes Vorgehen könnte irreparable Folgen für den Frieden und die Stabilität in der Region und weltweit haben.

Das Beharren der Islamischen Republik Iran auf der Weiterentwicklung ihres Atomprogramms und der Uran-Anreicherung über die für die friedliche wissenschaftliche und industrielle Nutzung erforderlichen Grenzen hinaus ist nicht mehr zu rechtfertigen. Daher haben wir direkte Verhandlungen begrüßt, um eine für beide Seiten akzeptable Vereinbarung zur Beilegung des Atomstreits zu erzielen. Das Fortbestehen dieses Zustands und die mangelnde Kooperation mit den internationalen Institutionen, die den Atomwaffensperrvertrag überwachen, wurden für lähmende Sanktionen und nun vom israelischen Besatzungsregime als Auslöser für einen verheerenden Krieg gegen die Bevölkerung unseres Landes instrumentalisiert.

Unsere Organisation warnt seit Langem vor der Gefahr eines größeren regionalen Konflikts. Angesichts der Möglichkeit einer unkontrollierten Ausbreitung dieses Krieges hoffen wir, dass die notwendigen nationalen und internationalen Maßnahmen zum Schutz der Sicherheit unserer Landsleute und der Infrastruktur des Landes ergriffen werden.

Politisch und Exekutives Komitee der Organisation der Volks-Fedaian des Iran (Mehrheit)

Freitag, 14. Juni 2021